



# *Meesterer Geschichtcher*

*Heft Nr. 12*



**Impressum:**

Herausgeber: Geschichtsverein Münster e.V., Selters-Münster 2018

Redaktion: Matthias Fink

Mitarbeiter: Uschi und Ulrich Finger, Volker Schmidt

---

## Inhalt

Vorwort .....	4
1818: Der Pfarrer - ER SEY EIN HÖHERER MENSCH - .....	5
1868: Evangelische Kirchengemeinden der Region unterstützten die Errichtung des Luther-Denkmal in Worms .....	9
Landessturmusterung 1918 .....	14
Aufruf zur Pferdemusterung im Oberlahnkreis .....	15
Sie starben vor Verdun - wer waren die "80er"? .....	22
1918: Die Spanische Grippe wütet weltweit .....	26
Kaisers Geburtstag wurde am 27. Januar gefeiert .....	49
1918 - 2018 - eine Predigt .....	63
Pfingsten 1968: Vor 50 Jahren wurde der neue Text des "Vaterunsers" eingeführt .....	73
Brennesselsammlung im 1. Weltkrieg .....	75
Bucheckernsammlung hilft Fettmangel zu überwinden .....	83
Ausstellung zu Brennessel, Buchecker und Marmelade .....	95
Zeitungsausschnitte - vor 20 Jahren aktuell .....	101
Vor 45 Jahren: Unser Dorf soll schöner werden .....	106
Neues vom Geschichtsverein .....	112
Dank .....	115
Veröffentlichungen .....	116

## Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

mit der Abdankung des Kaisers und der Ausrufung der Republik am 9. November 1918 ging vor recht genau 100 Jahren in Mitteleuropa der Erste Weltkrieg zu Ende. Grund genug, dieses einschneidende Ereignis im aktuellen Heft Nr. 12 der Meesterer Geschichte wieder aufzugreifen. Nachdem in Heft Nr. 8 die Auswirkungen des ersten Weltkriegs auf unser Dorf ausführlich dargestellt wurden, beschäftigt sich ein Beitrag im vorliegenden Heft mit der „Spanischen Grippe“, die das Leid der Menschen nach vier entbehrungsreichen und schrecklichen Kriegsjahren noch zusätzlich vergrößerte.

In einem gewissen Gegensatz zu den schrecklichen Ereignissen des ersten Weltkrieges steht die heute kaum noch nachvollziehbare Bedeutung der Persönlichkeit von Kaiser Wilhelm II. Sein Geburtstag wurde im gesamten Deutschen Reich als besonderer Festtag gefeiert. Wie die Feierlichkeiten ablaufen hatten wird anhand von verschiedenen Quellen dargestellt. Die besondere Bedeutung des Kaisers „von Gottes Gnaden“ wird dadurch sehr deutlich – aus heutiger Sicht erscheint uns das, obwohl erst 100 Jahre vergangen sind, sicherlich ein wenig befremdlich.

Kriegszeiten waren natürlich immer auch Notzeiten, in denen alles gesammelt werden musste, was man in irgendeiner Weise nutzen konnte. Neben Bucheckern gehörten auch Brennesseln zu den begehrten Naturprodukten, aus denen man allerhand Nützliches herstellen konnte. Uschi und Uli Finger haben hierzu einiges zusammengetragen – natürlich darf auch ein Rezept für Marmeladenkuchen nicht fehlen.

Abschließend wagen wir noch einen Einblick in die jüngere Geschichte von Münster und fügen Zeitungsausschnitte von vor 20 Jahren und einen Auszug aus einem schön gestalteten Fotoalbum von 1973 bei. Wer erinnert sich noch?

Wir hoffen, dass wir Ihnen ein wenig Lust aufs Stöbern im vorliegenden Heft machen konnten und freuen uns auf Ihre Rückmeldungen.